



Gräfin Paula lädt wieder ein!

Die Gräfin Paula von Königsegg-Aulendorf plaudert beim Kaffeeklatsch aus ihrem Leben am Wiener Hofe, war sie doch eine enge Vertraute der berühmten Kaiserin Sissi. Vielen ist die Bindung von Aulendorf zur Kaiserin nicht bekannt, in der Kostümführung im Schloss erfahren Sie dazu charmante Anekdoten und unterhaltsame Geschichten vom Hofe, bei Kaffee und Kuchen.

TERMINE 2022 14:30 Uhr (20,00€ INKL. KAFFEE & KUCHEN)

So., 30.01.2022	So., 06.03.2022	So., 24.04.2022
So., 06.02.2022	So., 27.03.2022	So., 08.05.2022
So., 20.02.2022	So., 03.04.2022	

Geschenkgutscheine bei der Tourist-Information erhältlich.

Eine Anmeldung zu den offenen Terminen ist erforderlich.
Gruppenführungen gerne auf Anfrage.

Info und Anmeldung: Tourist-Information im Schloss
Hauptstr. 35 | 88326 Aulendorf
T 07525 934 203 | info@aulendorf.de
www.aulendorf.de


STADT AULENDORF



TIP
MUTTERTAG
08.05.



KOSTÜMFÜHRUNG SCHLOSS AULENDORF



Jahreskonzert arcata

Bürgerstiftung Aulendorf

So., 24.10.21, 17 Uhr, Pfarrkirche St. Martin

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 25. Oktober 2021, 11.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in Textformat (z.B. word) senden und Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei) anhängen. Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Öffentliche Sitzungen

Mittwoch, 10. November 2021

AUT, Stadthalle

Montag, 22. November 2021

GR, Stadthalle

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 23. Oktober 2021

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Stadt-Apotheke Bad Waldsee,
 Friedhofstr. 7, Tel. 07524/97960

Sonntag, 24. Oktober 2021

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Vital-Apotheke, Bad Saulgau,
 Kaiserstr. 58, Tel. 07581/484900

Alle Apothekennotdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.notdienstportal.de

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe,	
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während	
und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blöndried,	
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

Stadt informiert

Neues vom Wochenmarkt

Am kommenden Donnerstag, den 28.10.2021 bietet Herr Mohr mit seinem „Berger Schleifwägle“ wieder seine Dienste als Scheren- und Messerschleifer an.

Außerdem finden Sie wie üblich frische regionale Produkte wie Obst, Gemüse, Backwaren, Wurst, Fleisch, Fisch, Käse, Eier, Gewürze und Blumen.

Den Hunger zwischendurch kann man bei Imbiss Fuchs oder am Dinnete-Stand stillen. Unser beliebter Dinnete-Stand ist an diesem Tag für dieses Jahr zum letzten Mal auf dem Wochenmarkt. Wer sich also für den Winter noch einen Vorrat an Dinnete anlegen will hat am kommenden Donnerstag hierzu noch die Gelegenheit.

Viel Spaß beim Einkaufen und Schlemmen.

Ihr Marktteam



Der Infostand auf dem Wochenmarkt war mitunter eine Aktion der Fairtrade-Woche, die jährlich im September stattfindet, nun allerdings schon offiziell beendet war. Das Motto in diesem Jahr stand unter dem Fokus „Zukunft fair gestalten #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“!

Auch eine 4. Klasse der Grundschule Aulendorf nimmt sich diesem Thema an und hatte deshalb den Unterricht auf den Wochenmarkt verlegt. Nach vielen Informationen zu fair gehandelten Waren und fairen Arbeitsbedingungen durften süsse Kostproben natürlich nicht fehlen.

Bei der Verlosung zum Marktende wurde Frau Erna Volk aus Aulendorf als Gewinnerin gezogen. Ein Einkaufsbummel mit anschließendem Aperitif und ein Abendessen, alles zusammen im Wert von 85 Euro wartet auf die Einlösung. Herzlichen Glückwunsch hierzu.



Neben der Stadtverwaltung haben sich inzwischen zahlreiche Aulendorfer Einzelhändler, Gastronomen, Kirchengemeinden, Schulen und Vereine dem Fairtrade-Gedanken angeschlossen. Alle Fairtrade-Partner führen mindestens zwei fair gehandelte Produkte dauerhaft in ihrem Sortiment. Die Fairtrade-Lenkungsgruppe mit Vertretern aus Verwaltung, Einzelhandel, Gastronomie, Vereine, Kirche und Schule besteht seit 2020 und trifft sich, um lokale Aktivitäten der Fairtrade-Stadt Aulendorf zu koordinieren. Ein wichtiges Anliegen der Lenkungsgruppe ist es, weitere Kooperationspartner in Aulendorf zu gewinnen.

Problemstoffsammlung in Aulendorf

Samstag, 30.10.2021, Bauhof,

Auf der Steige 62, von 13:00 – 15:00 Uhr

Das Abfall-ABC der Problemstoffe ist unter www.rv.de (Rubrik Abfallwirtschaft) abrufbar.



Impressionen zur Fairtrade Wochenmarkt-Aktion am 14.10.2021

Wie FAIR ist Aulendorf?!

Mitglieder der „Lenkungsgruppe Fairtrade“ und des BUND-Aulendorf informierten am Donnerstag, 14. Oktober 2021 auf dem Wochenmarkt am Schlossplatz die zahlreich interessierten Bürger*innen über Aktivitäten von Aulendorf als Fairtrade-Stadt sowie über fairen Handel allgemein und viel Wissenswertes drum herum wie zB. welche Fairtrade Siegel dafür zertifiziert sind.





Solidarische Gemeinde Aulendorf – was Sie jetzt wissen müssen:

Worum geht es bei diesem Projekt? Was bedeutet die Solidarische Gemeinde in der Praxis?

Eine Zielsetzung des Projekts ist es, dass Menschen in Aulendorf gut älter werden können, wenn möglich in den eigenen vier Wänden. Nicht jeder hat dafür aber die gleichen Voraussetzungen. Viele ältere Menschen halten sich durch Aktivitäten fit und sind gut in die Gemeinschaft vor Ort eingebunden. Doch es gibt auch einige, die entsprechende Angebote nicht wahrnehmen können oder keinen Ansprechpartner dafür haben.

Deshalb brauchen wir eine solidarische Bürgergemeinschaft, die sich sowohl um sich selbst als auch um andere kümmert. Nur gemeinsam ist es zukünftig möglich, den Herausforderungen des demographischen Wandels zu begegnen.

Ab sofort gibt es mit Frau Glaser eine kommunale Ansprechpartnerin zu diesen Themen (Koordinierungsstelle Solidarische Gemeinde Aulendorf).

Um zu erfahren, welche Erfahrungen und Bedürfnisse Menschen ab 65 Jahren in Aulendorf haben, findet in nächster Zeit eine Befragung von Bürger:innen in Aulendorf statt. Daraus werden Themen abgeleitet, die besonders für die Bürgergemeinschaft in Aulendorf wichtig sind.

Ist die Solidarische Gemeinde denn nur für Senior:innen gedacht? Nein! Solidarität geht nur gemeinsam und betrifft alle Altersgruppen. Langfristig möchte die Solidarische Gemeinde die Entwicklung einer generationenübergreifenden Sorgeskultur stärken: Alle Bürger:innen sollen so lange es möglich ist für sich selbst sorgen können ohne institutionelle Hilfe in Anspruch nehmen zu müssen, doch das gelingt nur durch Solidarität zwischen Jung und Alt und durch die Unterstützung einer Bürgergemeinschaft, in der jeder die Verantwortung für sich aber auch für andere übernimmt.

Interviewpartner dringend gesucht!

Sie sind:

- 65 Jahre oder älter
- In Aulendorf oder den Teilorten wohnhaft

Sie möchten:

- Bis ins hohe Alter zuhause in Ihrem Wohngebiet wohnen (kein Muss!)
- Ihre Erfahrungen, aktuellen Bedürfnisse, Sorgen mit uns teilen

Sie haben:

- Wünsche und Anregungen, wie das Leben für Senior:innen in Aulendorf und den Teilorten noch besser gestaltet werden kann (kein Muss!)
- Etwa eine Stunde Zeit für ein persönliches Gespräch

Die Auswertung der Fragebögen erfolgt selbstverständlich anonym. Für weitere Fragen steht Ihnen die örtliche Koordinierungsstelle gerne zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bei:

Frau Glaser, Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte, Koordinierungsstelle Solidarische Gemeinde Aulendorf

E5, Rathaus

Tel. Nr.: 07525 934-113

E-Mail: cornelia.glaser@aulendorf.de

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Kontakt und weitere Informationen:

Frau Glaser, Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte, Koordinierungsstelle Solidarische Gemeinde Aulendorf Ebene 5, Rathaus

Tel. Nr.: 07525 934-113

E-Mail: cornelia.glaser@aulendorf.de

Partner im Projekt



Caritas
Bodensee-Oberschwaben

Katholisches

Dekanat

Allgäu-Oberschwaben

unterstützt durch



Sitzungsbericht öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 27.09.2021

Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll

Sitzungstermine 2022

BM Burth gibt die Sitzungstermine für 2022 bekannt.

Sitzungstermin Verbandsversammlung VHS

Frau Jöhler teilt mit, dass am 14.10. die Verbandsversammlung der VHS Oberschwaben stattfindet.

Förderbescheide – Sachstand

Frau Jöhler teilt außerdem mit, dass die Stadt eine Förderung für die Ganztagsbetreuung der Grundschule in Höhe von rund 8 T€ erhalten hat. Dies war auch die beantragte Summe. Außerdem hat die Stadt in der Sommerpause eine Förderung für die Sanierung der Sporthalle in der Schussenrieder Straße in Höhe von rund 450 T€ erhalten.

Mehrere Anträge laufen aktuell noch.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

BM Burth gibt die Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

- Dem Durchführungsvertrag für den Bau der PV-Anlage im Buchhölzle wurde zugestimmt.
- Eine Teilfläche des städtischen Grundstücks im Spitalweg wurde an den Malteser Hilfsdienst zur Errichtung einer Rettungswache veräußert.
- An den Zweckverband GIO wurde ein internes Darlehen in Höhe von 800.000 Euro gewährt.

Einwohnerfragestunde

Kalkulation Nutzungsgebühren Obdachlosenunterkünfte

Ein Bürger fragt zu der Kalkulation der Nutzungsgebühren der Obdachlosenunterkünfte unter Punkt 10, dass ihm ein Schreiben eines Bewohners vorgelegt wurde, in dem die Bewohner bereits auf die geplante Erhöhung der Nutzungsgebühren hingewiesen wurden. Hierin wurde auf den geplanten Be-

schluss des Gemeinderates vom heutigen Tag verwiesen. Diese Vorgehensweise hält er für rechtswidrig. Er stellt folgende Fragen zu der Kalkulation:

- Weshalb sind die Nebenkosten so hoch, obwohl die Mieter nur kleine Zimmer haben?
- Sind individuelle Verbrauchszähler vorhanden?
- Warum wird, wenn die Nebenkosten so hoch sind, nicht auch das WC repariert, durch das seit fünf Monaten Wasser durchläuft, obwohl der Hausmeister informiert ist?

Er empfindet es als Einschüchterung, dass bereits im Bescheid darauf hingewiesen wird, dass mit einem negativen Widerspruchsbekanntgabe Kosten in Höhe von 100 Euro anfallen. Er wird den Sachverhalt einem Juristen zur Prüfung übergeben. BM Burth erläutert, dass man sich bei der Kalkulation an die Muster des Gemeindetages hält. Die Kalkulation ist rechtlich zulässig. Die Stadt gibt sämtliche Nebenkosten vollständig weiter. Dies ist eine reguläre, rechtmäßige Vor-

gehensweise. Frau Nolte teilt mit, dass sie die Bewohner mit dem Brief im Vorfeld über die Gebührenerhöhung informieren wollte. Das defekte WC ist ihr nicht bekannt. Üblicherweise kümmert sich der Hausmeister und die Verwaltung sofort um Reparaturen.

Bildstock II – weitere Vorgehensweise

Ein Bürger fragt, ob zum geplanten Baugebiet Bildstock II bereits Pläne vorliegen. BM Burth verweist auf das bereits erfolgte Gespräch mit der Interessengemeinschaft Bildstock. Die Pläne liegen leider noch nicht vor. Spätestens in der November-Sitzung wird eine Vorstellung erfolgen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Gewinn Buchhölzle“

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

2. Satzungsbeschluss

SR Holder hat sich für befangen erklärt. Der Anlass für die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist die Absicht des Energieversorgungsunternehmens ABO Wind AG, eine Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten. Die Bauleitplanung soll auch dazu beitragen, den globalen Klimaschutz zu fördern. Dies kann im Wesentlichen dadurch erfolgen, dass der CO²-Ausstoß insgesamt verringert wird. Durch die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage wird ein wesentlicher Beitrag dazu geleistet, den bundesweiten Energiebedarf künftig durch regenerative Energien decken zu können. Die Stadt Aulendorf möchte die Entwicklung regenerativer Energien fördern und unterstützen. Das vorliegende Plangebiet eignet sich aufgrund seiner Topographie, seines Zuschnittes und Lage (vorhandene, ausreichende Erschließung, geringe Einsehbarkeit) sehr gut für eine Bebauung mit einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Für die Förderung kommen insbesondere Flächen entlang der Bahnlinie Herbertingen – Aulendorf in Frage. Bereits vor einigen Jahren hat die Stadt mehrere Standorte entlang der Bahnlinie auf ihre Eignung geprüft. Darunter war nicht nur der Bereich, in dem der nun gewählte Standort liegt, sondern auch der 110 m-Streifen gegenüber dem gewählten Standort, nördlich der Bahnlinie sowie zwei weitere potenzielle Standorte nördlich und südlich der Bahnlinie, westlich des Ortsteiles Blönried und südlich der „Achstraße“. Dabei kam sie zu dem Ergebnis, dass die anderen Standorte ungeeignet sind, da gegen sie deren Einsehbarkeit und der damit verbundene erhebliche Eingriff in das Landschaftsbild, ihre naturschutzfachlich hochwertigen Böden sowie ein deutlich größeres artenschutzrechtliches Konfliktpotenzial sprach. Westlich von Blönried liegen gemäß Moorkarte (BK50) Niedermoorböden vor die laut den Angaben des LGRB ein (sehr) hohes Potenzial als Standort für die naturnahe Vegetation besitzen und mit einer Gesamtbewertung von 3,50 noch deutlich wertvoller sind als der Boden im Änderungsbereich. Der geplante Standort liegt im Außenbereich gemäß § 35 BauGB. Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und einer parallelen Änderung des Flächennut-

zungsplanes in diesem Bereich sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung und Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage geschaffen werden. Gleichzeitig wird durch die Planungen dem „Ziel 4.2.2“ des Landesentwicklungsplanes 2002 Baden-Württemberg (LEP 2002) Rechnung getragen. Der Bedarf an Grund und Boden (Geltungsbereich) beträgt insgesamt 3,42 ha, welche als landwirtschaftliche Fläche genutzt wird (Acker). Der erforderliche naturschutzrechtliche Ausgleich von 45.974 Ökopunkten erfolgt vollständig innerhalb des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaik-Freiflächenanlage Gewinn Buchhölzle“.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen:

- 1. Der Gemeinderat macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 06.07.2021 zu eigen.**
- 2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungsbeschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 10.09.2021. Die Entwurfsfassung wurde von der Gemeinderatssitzung außerhalb des förmlichen Verfahrens informell der von den Änderungen und Ergänzungen betroffenen Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ohne Setzung einer Frist zur Verfügung gestellt. Es wurden keine weiteren Einwände hervorgebracht. Dem so geänderten Entwurf in der Fassung vom 10.09.2021 wurde zugestimmt.**
- 3. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Gewinn Buchhölzle“ in der Fassung vom 10.09.2021 wird gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Tiergarten – 1. Änderung

1. Billigung geänderter Entwurf

2. Erneute Auslegung und Beteiligung

SR Harsch nimmt nicht an der Sitzung teil. Die Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes hat 2 hauptsächliche Gründe: Zum einen soll dem Betreiber des Ferienhofs Tiergarten eine bessere Entwicklungsmöglichkeit in Form geänderter Baufenster gegeben werden. Dies entspricht den Planungen des Betreibers. Gleichzeitig bleibt für den Bereich des Ferienhofs Tiergarten die mögliche überbaubare Fläche unverändert gegenüber dem gültigen Bebauungsplan. In dieser Planänderung sind auch die hergestellten Verkehrsanlagen mitaufgenommen. In der Summe ist deren Flächenanteil größer, als im rechtskräftigen Bebauungsplan. Jedoch war man im damaligen Bebauungsplan davon ausgegangen, dass der Großteil davon asphaltiert wird. Die

in dieser Planänderung dargestellten privaten Verkehrsflächen sind jedoch zu einem großen Teil nur in gekiefter Ausführung hergestellt und sollen auch so bleiben. Die bisherige „gewerbliche Lagerhalle für Gartengestaltung“ soll nun sowohl als Lagerhalle als auch für einen gastronomischen Teil genutzt werden. Dieser gastronomische Teil ergänzt das Angebot des Ferienhofs Tiergarten. Im südwestlichen Bereich des Gebietes beabsichtigt der Sohn des Ferienhof-Betreibers ein Wohngebäude (Nr.8) für sich zu errichten. Daher erfolgt die zulässige Nutzung für 2 Wohnungen für den Betreiber des Ferienhofs bzw. Familienangehörige. Der zweite Grund für die Änderung ist die Ansiedlung einer Adventure-Golf-Anlage. Der Ferienhof Tiergarten mit Fremdenzimmern, Ferienwohnungen, Kindergarten und Gastronomie hat sich in den letzten Jahren vergrößert und ist entsprechend attraktiv. Um die gegenseitigen Synergien zu nutzen und für Aulendorf touristisch ein weiteres attraktives Angebot zu bieten, ist vorgesehen eine sog. Adventure-Golf-Anlage am Ferienhof anzusiedeln. Die Adventure Golfanlage ist zwischenzeitlich genehmigt und in Betrieb. Der benötigte Flächenbedarf dieser Anlage (einschl. der Erweiterung) einschl. Nebenanlagen liegt bei ca. 7.500 qm. Innerhalb der Anlage befindet sich ein Kiosk mit Außenbestuhlung. Der Betrieb des Platzes wird in den Wintermonaten für ca. 4 Monate unterbrochen. Die erforderliche Fläche ist im Bereich des Sondergebietes Tiergarten nicht mehr realisierbar. Deswegen fanden Gespräche zwischen der Stadt Aulendorf, dem Regionalverband und dem Eigentümer des Ferienhofs Tiergarten statt. Hierbei wurde die Fläche östlich des Tiergartens als geeignet angesehen, die auch zum Eigentum des Tiergartens gehört. Das naturnahe Konzept von Adventure-Golf zusammen mit der Attraktivität vor allem auch für Familien und Kinder bildet eine stimmige Ergänzung zum Konzept des Ferienhofs Tiergarten. So kann ein Teil der bestehenden Infrastruktur wie sanitäre Anlagen, Verkehrsanbindung und Parkplätze gemeinsam genutzt werden. Für die Betreiber der Adventure-Golf-Anlage wurde ein zusätzliches Baufenster in der Nähe der Anlage vorgesehen, damit hier eine Überwachung der Anlage außerhalb der Öffnungszeiten durch die räumliche Nähe möglich ist. Die Betreiberfamilie will sich hier mit ihrer Wohnung ansiedeln. Zur Umsetzung ist die Ausweisung eines weiteren Baufensters erforderlich. SR Marquart stellt den **Antrag**, die Beratung in den Ausschuss für Umwelt und Technik zurück zu verweisen. Die Fraktion hat mehrere Detailfragen, die sie gerne in einer ausführlichen Beratung dort klären würde.

Der Antrag von SR Marquart wird mit 9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 6 Nein-Stimmen angenommen. Es erfolgt somit eine Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik. Es soll eine Vor-Ort-Besichtigung durchgeführt werden.

Bebauungsplan Vitahotel - Aufstellungsbeschluss

BM Burth erläutert, dass mit der geplanten

Änderung des Geltungsbereichs im Bebauungsplan „Hofgarten“ sowie dem bereits 2015 aufgehobenen vBP „Ebisweiler Straße“ das Vitahotel außerhalb eines Bebauungsplans liegt. Die Beurteilung von Bauvorhaben und Nutzungsänderungen erfolgt somit nach § 34 BauGB. In der Sitzung des Gemeinderates am 14.06.2021 wurde die Forderung zur Erstellung eines Bebauungsplans, die Fläche des Vitahotels betreffend, geäußert. Künftige Bauvorhaben und Nutzungsänderungen sollen damit besser gesteuert werden. Die Erstellung eines Bebauungsplans ist grundsätzlich möglich. Die Art der Nutzung müsste demnach für Hotel- und Gastronomiebetrieb definiert werden. Die Wohnnutzung wäre damit ausgeschlossen. Alternativ kann auf einen Bebauungsplan verzichtet werden. Die Beurteilung würde dann entsprechend § 34 BauGB erfolgen und auch Wohnen ermöglichen. Hierzu wurde ein Honorarangebot eingeholt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 13.829,02 € brutto. Die Verwaltung empfiehlt auf einen Bebauungsplan zu verzichten. SR Michalski stellt den Antrag, nicht auf den Bebauungsplan zu verzichten. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplans für das Grundstück „Vita-Hotel“ vorzubereiten mit der Nutzung „Hotel“ und „Gastronomie“.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplans für das Grundstück „Vita-Hotel“ vorzubereiten mit der Nutzung „Hotel“ und „Gastronomie“ vorzubereiten (11 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen).

Bebauungsplan Hofgarten, 4. Änderung

1. Zustimmung Entwurf

2. Auslegung und Beteiligung

Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig vertagt.

Antrag der kath. Kirchengemeinde auf Bezuschussung der Instandsetzungskosten für die Kapelle „Herz Jesu“ in Aulendorf-Zollenreute

SRin Schmotz ist befangen. Frau Thoma teilt mit, dass aufgrund des baulichen Zustandes eine Instandsetzung der Kapelle „Herz Jesu“ in Aulendorf-Zollenreute von der katholischen Kirchengemeinde geplant ist. Die Kostenschätzung (Stand April 2021) beläuft sich auf 64.500 €/brutto, einschließlich Nebenkosten. Bei der Kapelle „Herz Jesu“ in Aulendorf-Zollenreute handelt es sich um ein religiös-kulturelles Denkmal von Zollenreute. Das Instandsetzungsvorhaben soll im Herbst 2021 ausgeführt werden. An der Holz Ausstattung und dem Gestühl ist aktiver Holz-Schädlingsbefall erkennbar z. B. durch Holzmehlhäufchen im Bereich von Fluglöchern. Zur Erfassung des Holzschädlingsbefalls ist eine Restauratorin mit einer Untersuchung des beweglichen und festen Ausstattungsbestandes im Kapellenraum sowie die hölzernen Einbauten der Kapellendecke und der Holzbauteile im Dachraum beauftragt worden. Auf Sitz- und Kniebänken vorhandener Teppichboden (verklebt) ist in großen Teilen beschädigt und unansehnlich. Zukünftig ist geplant nur lose aufliegende Teppichpolster einzusetzen. Die Kapelle

„Herz Jesu“ ist für die Bürgerinnen und Bürger in Zollenreute ein religiös-kulturelles Zentrum, welches nicht nur für die katholischen Gottesdienste eine wichtige Rolle spielt, sondern auch für die Ökumene mit dem Dornbuschhof. Der Kindergarten Zollenreute nutzt die Kapelle gerne auch und der Volkstrauertag ist in normalen Zeiten, außerhalb von den Einschränkungen mit Corona, ein wichtiger Gedenktag für die ganze Gemeinde in Zollenreute. Die Denkmalpflege im Landkreis Ravensburg bezuschusst die Maßnahme mit 4 % der Gesamtkosten. Voraussetzung der Bezuschussung durch die Denkmalpflege des Landkreises Ravensburg ist, dass sich die bürgerliche Gemeinde in mindestens gleicher Höhe an den Sanierungskosten beteiligt. Die katholische Kirchengemeinde hat mit Schreiben vom 16.04.2021 einen Zuschuss in Höhe von 10 % der Gesamtkosten (6.450 €) beantragt. Damit die katholische Kirchengemeinde einen entsprechenden Zuschuss bei der Kreisdenkmalpflege auf Förderung der Maßnahme stellen kann, ist eine Mindestförderung in Höhe von 4 % der Gesamtkosten (2.580 €) erforderlich. Der Antrag der katholischen Kirchengemeinde liegt der Beratungsvorlage bei. Der Betrag wird im Haushalt 2022 veranschlagt. In der Gemeinderatssitzung am 08.04.2019 hat der Gemeinderat einem Antrag der katholischen Kirchengemeinde auf Bezuschussung der Instandsetzungsarbeiten an der „Mutter Gottes“ Kapelle in Aulendorf-Blönried mit einem Zuschuss in Höhe von 10 % der Gesamtkosten (8.890 €) zugestimmt.

Die Stadt Aulendorf gewährt für die Sanierung der Kapelle „Herz Jesu“ in Aulendorf-Zollenreute einen Zuschuss in Höhe von 10 % der Gesamtkosten (6.450 €) (14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).

Neubau Dorfgemeinschaftshaus mit Sportheim Blönried – Übernahme einer Kommunalbürgerschaft für den Sportclub Blönried

BM Burth erläutert, dass der Sportclub Blönried (SCB) und die Stadt Aulendorf zusammen mit der Ortverwaltung Blönried seit geraumer Zeit in Gesprächen hinsichtlich des Neubaus eines Dorfgemeinschaftshauses mit Sportheim in Blönried ist. In der Gemeinderatssitzung am 05.07.2021 hat der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Stadt Aulendorf stimmt dem Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses in Blönried mit Sportheim auf Grundlage der vorgelegten Vorentwurfsplanung vom 25.10.2019 und dem dargestellten Raumprogramm zu (Grundsatzbeschluss).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag beim Förderprogramm „Entwicklung ländlicher Raum“ sowie beim LEADER-Förderprogramm einzureichen.
3. Der SC Blönried beteiligt sich an den Kosten für den Gebäudeteil des Sportvereins. Die Stadt Aulendorf ist bereit zur Sicherung einer Aufnahme von Fremdkapital eine Kommunalbürgerschaft zu übernehmen.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den bestehenden Erbbaurechtsvertrag anzupassen und die weiteren erforderlichen rechtlichen Schritte vorzubereiten.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung zunächst bis zur Erstellung des Bau gesuchs an das Büro Kasten zu vergeben (12 Ja-Stimmen, 2 Nein)

Zur Finanzierung der Investitionskosten des SCB ist es erforderlich, dass der SCB einen Teil der Investitionssumme über ein Darlehen finanziert. Wie bereits in der o. g. Beschlussfassung ausgeführt wurde dem SCB signalisiert, dass die Stadt Aulendorf bereit ist, zur Sicherung der Aufnahme von Fremdkapital eine Kommunalbürgerschaft zu übernehmen. Der SCB hat nun ein Finanzierungsmodell vorgelegt, bei dem eine Fremdfinanzierung in Höhe von 150.000 € vorgesehen ist.

Übernahme einer Bürgerschaft

Gemäß § 88 Abs. 2 GemO darf die Gemeinde Bürgerschaften und Verpflichtungen aus Gewährsverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Rechtsgeschäfte bedürfen der Genehmigung der Aufsichtsbehörde, wenn sie nicht im Rahmen der laufenden Verwaltung abgeschlossen werden. § 87 Abs. 2 Satz 2 u. 3 GemO gilt entsprechend. Grundsätzlich ist bei der Beurteilung der Frage, ob die Übernahme einer Bürgerschaft der Erfüllung einer gemeindlichen Aufgabe dient ein strenger Maßstab anzulegen. Die Gemeinde soll nur Ausfallbürgerschaften übernehmen. Das Risiko einer Inanspruchnahme der Gemeinde sollte außerdem nach Möglichkeit durch eine Befristung der Bürgerschaft und Überwachung des Kreditnehmers geringgehalten werden. Dabei ist die Beurteilung der tragbaren Schuldendienstbelastung zu berücksichtigen. Zur Sicherung ihrer Rechte sollte sich die Gemeinde ausreichende Informations-, Mitwirkungs- und Prüfungsrechte ausbedingen. Die Übernahme einer Bürgerschaft für einen Amateursportverein ist grundsätzlich zulässig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Stadt Aulendorf übernimmt für den Bau der Umkleieräume des Sportclub Blönried eine Ausfallbürgerschaft in Höhe von 150.000 €.
2. Die Bürgerschaft wird für eine Laufzeit von 30 Jahren übernommen.
3. Der Sportclub Blönried gewährt der Stadt Aulendorf jährlich Einsicht in den Stand des Tilgungsplans und die Finanzsituation des Vereins.
4. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt eine entsprechende Bürgerschaftsvereinbarung mit dem Sportclub Blönried zu vereinbaren.

Kalkulation der Nutzungsgebühren für städtische Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte - 3. Änderung der Satzung

BM Burth erläutert, dass derzeit in gemeindeeigenen bzw. angemieteten Unterkünften 28 obdachlose und 57 Personen untergebracht sind, die aufgrund eines Asylverfahrens nach Aulendorf gekommen sind. Inzwischen haben sich bei der Unterbringung weitere Änderungen ergeben:

- Das Gebäude Kornhausstraße 16 konnte

mit Kaufvertrag vom 15.06.2021 erworben werden und soll ab Oktober für die Unterbringung genutzt werden

- Aufgrund sehr hoher Nebenkosten soll im Wohncontainer Spitalweg 26 ab Oktober 2021 keine Belegung mehr stattfinden. Trotzdem wurde sicherheitshalber eine Nutzungsgebühr berechnet, falls der Wohncontainer kurzfristig belegt werden müsste.

Dies wurde zum Anlass genommen, die Gebühren für alle städtischen Unterkünften neu zu kalkulieren. So kann sichergestellt werden, dass die Gebühren auf einem aktuellen Stand sind. Als Grundlage diente – wie bereits bei den letzten Änderungen – das vom Gemeindefrat Baden-Württemberg bereitgestellte Muster zur Kalkulation der Gebührensätze. Die Gebühren sind unterteilt in Unterkunfts- und Nebenkosten. Teilen sich zwei oder mehrere Personen ein oder mehrere Zimmer, werden die Unterkunfts-kosten (=Grundgebühr) für jedes Zimmer nur einmal angesetzt. Die Nebenkosten werden pro Person angesetzt.

Die Nutzungsgebühren in den städtischen Unterkünften haben sich gegenüber der letzten Kalkulation wie folgt geändert:

Unterkunft: Schussenrieder Straße 1

Nutzungsgebühr bisher: 278 €

Nutzungsgebühr neu: 285 €

Unterkunft: Spitalweg 26

Nutzungsgebühr bisher: 278 €

Nutzungsgebühr neu: 316 €

Unterkunft: Kornhausstraße 14

Nutzungsgebühr bisher: 173 €

Nutzungsgebühr neu: 158 €

Unterkunft: Kornhausstraße 16

Nutzungsgebühr neu: 188 €

Unterkunft: Mockenstraße 4

Nutzungsgebühr bisher: 238 €

Nutzungsgebühr neu: 312 €

Unterkunft: Eckstraße 55

Nutzungsgebühr bisher: 238 €

Nutzungsgebühr neu: 265 €

Unterkunft: Im Graben 7

Nutzungsgebühr bisher: 180 €

Nutzungsgebühr neu: 389 €

Unterkunft: Bergesch 5/1

Nutzungsgebühr bisher: 121 €

Nutzungsgebühr neu: 115 €

Unterkunft: Bachstraße 22

Nutzungsgebühr bisher: 275 €

Nutzungsgebühr neu: 325 €

Unterkunft: Bahnhofstraße 6, EG links

Nutzungsgebühr bisher: 248 €

Nutzungsgebühr neu: 257 €

Unterkunft: Bahnhofstraße 6, 1. OG links

Nutzungsgebühr bisher: 240 €

Nutzungsgebühr neu: 278 €

Unterkunft: Bahnhofstraße 6, 2. OG links

Nutzungsgebühr bisher: 241 €

Nutzungsgebühr neu: 280 €

Unterkunft: Zollenreuter Straße 1

Nutzungsgebühr bisher: 251 €

Nutzungsgebühr neu: 282 €

Die Zahlen beziehen sich jeweils auf eine Person in einem Einzelzimmer bzw. in der Kornhausstraße 14 heruntergerechnet auf eine Person einer 5-köpfigen Familie. SR Michalski stellt den **Antrag**, die Beratung in den Verwaltungsausschuss zu verweisen. Gerade wenn man die Nutzungsentschädi-

gungen in der Mockenstraße 4 betrachtet, sind dies sehr hohe Kosten.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Nein-Stimme, die Beratung in den Verwaltungsausschuss zu verweisen.

Behindertenbeauftragter der Stadt Aulendorf

Frau Thoma erläutert, dass gemäß § 15 Abs. 1 Landesgesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (L-BGG) in jedem Stadt- und Landkreis ein kommunaler Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen zu bestellen ist. In den übrigen Gemeinden können kommunale Behindertenbeauftragte bestellt werden. Die kommunalen Behindertenbeauftragten sind unabhängig und weisungsungebunden. In der Gemeinderatssitzung am 04.11.2019 wurde der Beschluss gefasst Herr Franz Erwin Kemper als ehrenamtlichen Behindertenbeauftragter der Stadt Aulendorf für zwei Jahre zu bestellen. Herr Franz Erwin Kemper hat sich auf Nachfrage bereiterklärt, dieses Ehrenamt für weitere drei Jahre auszuüben. Aus Sicht der Verwaltung hat sich die Personalunion des Behindertenbeauftragten mit dem Vorsitzenden des Stadtseniorenrates in der Person von Herrn Kemper positiv ausgewirkt, da nicht alle, aber viele Themen, die behinderte Personen betreffen auch den Personenkreis der älteren Mitbürger*Innen betreffen.

Der Gemeinderat beschließt:

- 1. Herr Franz Erwin Kemper wird für weitere drei Jahre zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten bestellt (einstimmig).**
- 2. Die Stelle wird nach Ablauf der drei Jahre öffentlich ausgeschrieben (7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 7 Nein-Stimmen). Der Antrag ist somit abgelehnt.**

Fortschreibung Lärmaktionsplan Stufe 3 der Stadt Aulendorf - Schlussbericht

BM Burth erläutert, dass der Lärmaktionsplan in Stufe 2 einschließlich Maßnahmenprogramm in der Sitzung des Gemeinderats am 28.09.2015 beschlossen wurde. Der Entwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans Stufe 3 wurde dem Gemeinderat am 29.06.2020 zur Kenntnis vorgelegt. Mit Schreiben vom 19.05.2021 des Landratsamtes wurden die Voraussetzungen für eine Geschwindigkeitsbeschränkung in der Nacht zwischen Allewinden-/Schwarzhausstraße und Fußgängerüberweg Mockenstraße bestätigt und zur Zustimmung an das RP Tübingen weitergeleitet. Eine Errichtung von stationären Geschwindigkeitsmessenanlagen wurde in diesem Zuge negiert. Die straßenverkehrsrechtliche Anordnung für die Geschwindigkeitsbeschränkung zwischen 22 und 6 Uhr auf der L285 zwischen Knotenpunkt Allewinden-/Schwarzhausstraße und Fußgängerüberweg Mockenstraße wurde durch das Landratsamt mit Schreiben vom 09.07.2021 mitgeteilt. Die Umsetzung ist bereits erfolgt. Die Erstellung des Lärmaktionsplans in der 3. Runde war mit Frist zum 18.07.2018 bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg einzureichen. Gemäß Schreiben des Ministeriums für Verkehr

vom 12.03.2021 ist die Rückmeldung für das weitere Vorgehen bis zum 30.04.2021 gesetzt worden. Hierzu wurde eine Fristverlängerung beantragt. Zum Abschluss der Lärmaktionsplanung Stufe 3 wird die Berichterstattung an die LUBW übergeben. Die Lärmaktionsplanung Stufe 4 wird im Juli 2023 fällig. Die Erarbeitung sollte im Laufe des Jahres 2022 erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- 1. Der Gemeinderat macht sich die Stellungnahmen zu eigen. Die Einarbeitung in den Lärmaktionsplan ist erfolgt.**
- 2. Der Schlussbericht des Lärmaktionsplans Fortschreibung Stufe 3 in der Fassung vom 27.11.2020 wird beschlossen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zusammenfassung des Lärmaktionsplans unter Verwendung des Musterberichts beim LUBW einzureichen.**

Neuausschreibung Bauplatz Nr. 33, FlstNr. 906/16, im Baugebiet „Safranmoos“

Herr Gieger teilt mit, dass der Bauplatz 33 am 25.06.2015 gemäß den Ausschreibungskriterien verkauft wurde. Da der/die Käufer die Vorgaben (Bauverpflichtung) im Kaufvertrag nicht eingehalten hat/haben, hat die Stadt die Ausübung des Wiederkaufsrechts erklärt. Die Kaufvertragsaufhebung wurde am 04.05.2021 notariell beurkundet. In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17.05.2021 wurde die Neuausschreibung beschlossen, allerdings mit der Einschränkung, dass Ehepaare, Lebenspartner und Verwandte 1. Grades als Bietergemeinschaft gelten und nur ein Angebot abgeben dürfen. Im Nachgang zur Beschlussfassung wurde diese Formulierung als rechtlich problematisch identifiziert und sind deshalb in Absprache mit dem städtischen Anwalt zu ändern. In den Ausschreibungskriterien, die in den notariellen Kaufvertrag übernommen werden, ist festgelegt, dass die Hauptwohnung eigengenutzt werden muss.

SR Waibel stellt den **Antrag**, dass die Angebotseröffnung und die Vergabeentscheidung innerhalb der Verwaltung in notarieller Aufsicht erfolgt. **Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen, 9 Nein-Stimmen abgelehnt.**

Der Bauplatz mit der Nr. 33 im Baugebiet „Safranmoos“ wird im Höchst-gebotsverfahren ausgeschrieben. Die Entscheidung über die Vergabe trifft der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung (15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme).

Annahme und Verwendung von Spenden

BM Burth erläutert, dass die Gemeinde nach § 78 Abs. 4 GemO zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen darf. Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Bürgermeister. Über die Annahme oder Verwendung entscheidet der Gemeinderat. Die aktuelle Liste der eingegangenen Spenden liegt dem Gremium vor. **Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem genannten Zweck zu verwenden.**

Verschiedenes

Quorumsantrag „Raserei“ in Aulendorf

SR Jöchle möchte wissen, wie der Sachstand zum Quorumsantrag bezüglich der „Raserei“ in Aulendorf ist. Er hält die bisherigen Zustände, insbesondere in der Hauptstraße, für gefährlich. Es müssen dringend Lösungen erarbeitet werden. Beispielsweise könnte man Banner aufhängen, um auf die Einhaltung der Geschwindigkeit hinzuweisen. Die Angelegenheit sollte im Verkehrsausschuss beraten werden. SR Jöchle möchte nun wissen, wie der Verkehrsausschuss diesbezüglich beraten hat. BM Burth wird dies nachreichen.

Parkplatz Lanz-Gelände Umgestaltung

SRin K. Halder möchte wissen, wer die Umgestaltung mit den Baummarkierungen am Lanz-Gelände veranlasst hat und wie hoch die Kosten hierfür waren. BM Burth erläutert, dass dies bereits letzte Woche im AUT angesprochen wurde. Frau Kreutzer wollte dies prüfen, leider ist sie nun heute abwesend. SR Michalski teilt mit, dass vor über einem Jahr im Ausschuss besprochen wurde, dass man eine Holzmarkierung vorsieht, um die schlechte Parksituation zu verbessern. Er ging damals auch von kleineren Holzmarkierungen aus und nicht von so großen Stämmen. Zugute halten muss man der Markierung, dass sich seitdem die Parksituation verbessert hat.

Umleitung Sperrung L 275

OVin Zinser-Auer möchte wissen, ab wann die L 275 gesperrt ist und wie lange die Sperrung andauern wird. Die Bürger sind verärgert, weil die mögliche Sperrung nicht bekannt gegeben wurde. Diese sollte auch überregional veröffentlicht werden. Frau Thoma wird dies prüfen.

Hundebadetag

SRin Wekenmann möchte wissen, wann in diesem Jahr der Hundebadetag stattfindet. Frau Jöhler erläutert, dass dies aktuell noch nicht bekannt ist. Sanierung bei L 285 Tannhausen aus der Mitte des Gemeinderates wird die sehr schlechte Ausführung der Sanierung kritisiert. Die Stadt sollte dies mit dem Landkreis abklären. Die Verwaltung wird sich darum kümmern.

Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

Netzwerk Ehrenamt



Ehrenamt der Woche

Vereine, Institutionen und Organisationen in Aulendorf stellen sich vor!

In unserer neuen, regelmäßigen Rubrik möchten wir jede Woche einen Verein, eine Institution oder Organisation und seine/ihre ehrenamtliche Arbeit in Aulendorf vorstellen. Bei Interesse an einer Vorstellung wenden Sie sich bitte an Fr. Glaser, Tel. 07525/934-113, Mail: cornelia.glaser@aulendorf.de.

Kostenloses Seminar für Ehrenamtliche – melden Sie sich jetzt an!

Als Anerkennung für ihr großes Engagement, lädt die Stadt Aulendorf alle Ehrenamtlichen im Rahmen des „Netzwerk Ehrenamt“ zum kostenlosen Seminar „Texten für Online- und Printmedien im Verein“ ein! An zwei Abenden wird Journalist und Mediencoach Andreas Spengler die Geheimnisse erfolgreicher Pressearbeit im Verein verraten:

Pressemitteilungen, Veranstaltungsberichte, Ankündigungen: Wer im Verein mit der Pressearbeit betraut ist, steht oft vor großen Herausforderungen. Im Seminar entdecken Sie ungekannte Potenziale in Ihrem Verein und erfahren, wie Sie es mit Ihren Themen, Ankündigungen und Anliegen in die Medien schaffen.

Die Inhalte des Seminars reichen von der richtigen Themenwahl, über Schreibtipps bis zur Kunst des Storytellings. Dahinter steckt ein Handwerkszeug, das jeder erlernen kann.

Andreas Spengler zeigt die häufigsten Fehler und erklärt praxisnah, wie diese vermieden werden können. Zudem verdeutlicht er, warum Pressemitteilungen nicht immer der richtige Weg sind, um ein Thema in den Medien zu platzieren. Ein wichtiger Teil des Seminars sind maßgeschneiderte Übungen und das Erkennen von Erfolgsmustern.

Alle Teilnehmer erhalten zudem einen umfangreichen digitalen Handoutreader.

Das Seminar richtet sich an alle, die die Pressearbeit im Verein selbst in die Hand nehmen möchten oder mehr Sicherheit in der Pressearbeit erreichen wollen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

1. Termin: Donnerstag, 18.11.2021 von 17:00 – 21:00 Uhr

2. Termin: Donnerstag, 25.11.2021 von 17:00 – 21:00 Uhr

im Ratssaal, Schloss Aulendorf, E4.

Anmeldung bitte bei der Ehrenamtsbeauftragten Frau Glaser unter 07525 934 113 oder per E-Mail unter cornelia.glaser@aulendorf.de bis 12.11.2021. Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme nur unter Einhaltung der 3-G-Bestimmungen möglich ist.

Standesamt

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

Iris-Janine Tödter und Benjamin Dierk Moritz
Jacob, Rastatt
Melanie Scheufele und Daniel Fischer,
Baindt

Wir gratulieren
herzlich



Frau Ilse Härle
zum 80. Geburtstag
Frau Hedwig Turrek
zum 85. Geburtstag

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 23. Oktober 2021

18.00 Uhr Vorabendmesse

Bei allen Gottesdiensten Kollekte für MISSIO

Sonntag, 24. Oktober 2021 WELTMISSIO-ONSSONNTAG

09.00 Uhr Hl. Messe

11.00 Uhr Familiengottesdienst

17.00 Konzert Bürgerstiftung

Veranstaltungen:

Für Trauernde

Ein lieber, Ihnen nahestehender Mensch ist im vergangenen halben Jahr gestorben. Dieses Ereignis verändert das eigene Leben oft einschneidend. Die Trauer bewegt Ihre Herzen und sucht besonders durch Corona nach Ausdrucksformen. In einem geschützten Rahmen wollen wir uns Ihrer Lieben erinnern und den Trost Gottes auf uns herabrufen. Als glaubende Menschen wissen wir, dass Gott uns in besonderer Weise nahe ist. So laden wir Sie herzlich ein zu einer Trauerandacht

WO: Pfarrkirche St. Martin

Wann: Freitag, 29. Okt. 2021 um 15:00 Uhr

Anmeldung: erbeten bis 22. Oktober 2021, Kath. Pfarramt, Tel. 924000

Wechseljahre als Chance – Workshop der KEB, Aulendorf

Wechseljahre sind schweißtreibend. Aber nicht nur! Sie sind auch Zeit für Aufbruch und Neuorientierung mit viel Lebenserfahrung im Gepäck. Wechseljahre sind durchaus als zweite Pubertät zu verstehen, als eine Suche nach einer neuen Identität. Wir stehen vor der Herausforderung, körperliche und seelische Veränderungen zuzulassen, auf unsere innere

Stimme zu hören und uns selbst eine liebevolle Begleiterin zu sein. Aufbauend auf dem natürlichen Zyklusgeschehen wird mit Hilfe eines Bodenbildes dargestellt, wie sich der Zyklus in den Wechseljahren allmählich verändert. Es werden die körperlichen und seelischen Begleiterscheinungen aufgezeigt, die mit der Hormonumstellung einhergehen können. Kreativ und im gemeinsamen Austausch werden Möglichkeiten, wie wir diesen Beschwerden aktiv begegnen können, besprochen. Auch dem Thema „Sexualität in den Wechseljahren“ werden wir Raum und Zeit geben und miteinander der Frage nachgehen „Was sind meine Schlüssel zu einer erfüllten Sexualität und Sinnlichkeit?“ In diesem Workshop kommt dem ganzheitlichen, kreativen Zugang zu allen Themen eine ganz besondere Bedeutung zu. Herz, Verstand und alle Sinne werden angesprochen. Es werden Raum für Begegnung, Austausch und Gespräch ermöglicht, was neue Sichtweisen zum Frausein in den Wechseljahren eröffnen kann.

Jede Frau bringt neben einem Getränk für sich selbst etwas für das gemeinsame Mittagstagsbuffet mit, außerdem eine Decke und

Socken. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung!
Referentin: Lissi Traub, Tettang
Termin: 30. Oktober 2021 von 9.00 – 17.30 Uhr
Ort: Kath. Gemeindehaus St. Martin
Unkostenbeitrag: 35,00 €
Anmeldung: im Kath. Pfarrbüro (Tel.: 924000) bis 25. Okt. 2021

Gottesdienste Thomasgemeinde

Sonntag, 24. Oktober 2021

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Weag
 Orgel Katharina Bauer



Gottesdienste Neuapostolische Kirche

Sonntags um 9.30 Uhr
Donnerstags um 20.00 Uhr

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofs-Parkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: www.nak-sued.de oder www.nak.org

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeiern im Schönstatt-Zentrum

Sonntag, 10.00 Uhr
 Jeden 1. Freitag (Herz Jesu Freitag), 19.00 Uhr

Die Eucharistiefeiern finden im Haus statt, bei schönem Wetter eventuell vor der Kapelle

Anmeldung jeweils erforderlich
 Tel. 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
 Anmeldung erforderlich Tel. 0176/20985970
 Weiter gibt es das Angebot – „Ich hör dir zu – Gespräch, Gebet, Seelsorge“ (weitere Information im Schönstatt-Zentrum

07525 – 92340

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:

Dienstag: 8.00 – 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

Stille Anbetung:

Montag 12.00 Uhr – 15.00 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 21.00 Uhr

Mittwoch 11.00 Uhr – 22.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr – 24.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost

An jedem 18. des Mon. 19.00 Uhr

Veranstaltungen

Kammerorchester arcata Stuttgart Jahreskonzert der Bürgerstiftung Aulendorf

Sonntag, 24.10.21 um 17 Uhr, Pfarrkirche St. Martin

„Klingende Herbstfarben“

Solistin: Luisa Schwegler, Violine

Leitung: Patrick Strub

Am kommenden Sonntag findet wieder das jährliche Konzert der Bürgerstiftung Aulendorf statt. Das Kammerorchester arcata Stuttgart unter Leitung von Patrick Strub verspricht wieder einen Ohrenschaus von „Klingenden Herbstfarben“. Das Konzert wurde dankenswerterweise durch die Helga Drews Stiftung ermöglicht. Der Eintritt zum Konzert ist frei – Spenden für die Bürgerstiftung Aulendorf werden dankend angenommen. Zum Konzert gelten die 3-G-Regeln.

Die junge 20-jährige Solistin Luisa Schwegler erhielt ihren ersten Violinunterricht mit 4 Jahren und begann ein Jahr später mit dem Klavierspielen. An der Stuttgarter Musikschule wurde sie von Frau Ulrike Abdank und Frau Simone Riniker Maier (Violine), sowie von Frau Monika Giurgiuman (Klavier) ausgebildet. Mit beiden Instrumenten war sie Mitglied der Begabten- und Studienvorbereitenden Klasse. Sie besuchte Meisterkurse von Prof. Nora Chastain, Bomsori Kim, Prof. Yair und Eyal Kless und Prof. Christian Ostertag. Ihre Schulzeit verbrachte sie am Albert-Einstein-Gymnasium, wo sie ab der 7. Klasse Mitglied im Symphonieorchester war. Nach dem Abitur hat sie ein Studium an der Musikhochschule in Stuttgart begonnen. Sie studiert Violine bei Prof. Anke Dill und Klavier als Nebenfach bei Prof. Michael Hauber. Regelmäßig nimmt Luisa an Wettbewerben teil und erzielte zahlreiche erste Preise beim Tonkünstlerverband, beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Bundesebene, sowie einen zweiten Preis beim internationalen Violinwettbewerb in Usti nad Orlici, in Tschechien. Darüber hinaus erhielt sie Sonderpreise der Bechstein-Stiftung, der Deutschen Stiftung Musikleben und der „Freunde junger Musiker München“. Zuletzt wurde sie 2021 mit dem „Jugendmusikpreis“ der Stadt Leonberg ausgezeichnet. Luisa ist Preisträgerin des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg in den Wertungen „Violine

Solo“, „Klavier Solo“, „Klavier-Kammermusik“ und „Streicher-Ensemble“. Sie ist Stipendiatin der Dr. Klaus Lang Stiftung, der Ruth-Ilse Lenz Stiftung und des Jungen Klavierpodiums Werner Haas. Als Mitglied im Bundesjugendorchester, sowie als Konzertmeisterin im Landesjugendorchester Baden-Württemberg und im „Jungen Kammerorchester Stuttgart“ führten sie zahlreiche Konzerte quer durch Europa, in die USA, nach Japan, Australien und Südafrika. Die Deutsche Stiftung Musikleben stellt Luisa eine Violine, flämische Arbeit 1800-1820, aus dem deutschen Musikinstrumentenfond, zur Verfügung.

Programm

Felix Mendelssohn

1809-1847

Sinfoniesatz c-moll für Streichorchester

Grave – *Allegro molto*

Johann Seb. Bach (1685-1750)

Violinkonzert Nr. 2, E-Dur, BWV 1042

Allegro

Adagio

Allegro assai

Solistin: Luisa Schwegler, Violine

Josef Suk (1874-1935)

Mediation über einen altböhmischen Choral, op.35

Adagio, ma con moto

Carl Nielsen (1856-1931)

Kleine Suite für Streichorchester Op. 1 (1888)

Präludium: Andante con Moto

Intermezzo: Allegro moderato

Finale: Andante con moto



Sport und Bewegung bei Krebs: So wichtig wie ein Medikament!

„Mittwochs bei den Waldburg-Zeil Kliniken“ – Online-Vortrag am 27. Oktober 2021 mit Diskussion
 Aulendorf – Im Rahmen der Vortragsreihe

„Mittwochs bei den Waldburg-Zeil Kliniken“ informiert Roland Gaus, Leitender Physiotherapeut am Parksanatorium Aulendorf, am 27. Oktober 2021 um 19.00 Uhr zum Thema „Sport und Bewegung bei Krebs: So wichtig wie ein Medikament!“.

„Immer mehr rückt das Thema Sport bei der Prävention und Rehabilitation von Tumorerkrankungen in den Mittelpunkt des wissenschaftlichen und öffentlichen Interesses“, weiß Roland Gaus.

„Wissenschaftliche Studien belegen die positive Wirkung von Sport und Bewegung auf das Immunsystem, die Psyche und die physische Verfassung der Patienten sowie die Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens“, so der erfahrene Physiotherapeut weiter.

Roland Gaus wird in seinem Vortrag über die Wirkung von Sport und Bewegung bei Krebs informieren sowie darüber, auf was man beim Sport achten muss und wie man die richtige Dosierung findet. Abschließend wird er Tipps geben und kleine Tricks zur Überwindung des „Inneren Schweinehundes“ verraten.

Sie sind herzlich zu dieser kostenlosen Online-Veranstaltung eingeladen – seien Sie ganz bequem zu Hause oder unterwegs dabei: <https://vimeo.com/event/830943> oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone ein. Während des Vortrages können Sie Ihre Fragen direkt per Chat an den Referenten schreiben. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Sie!



HerbstLese in der Buchhandlung Rieck

Lange ist es mittlerweile her, dass sich Buchfreunde und Lesebegeisterte in der Buchhandlung Rieck treffen und sich dort von den beiden Buchhändlerinnen Monika und Stefanie Dölle durch den Novitäten-Dschungel führen lassen konnten.

Jetzt ist es endlich wieder so weit und die Buchhandlung Rieck lädt interessierte Leserinnen und Leser zur HerbstLese ein. In lockerer Atmosphäre stellen die Buchhändlerinnen Ihre Favoriten unter den zahlreichen Neuerscheinungen aus dem Herbst 2021 vor. Der Herbst ist traditionell die Zeit der Frankfurter Buchmesse und Verlage nutzen

diese, um besonders viele Neuerscheinungen auf den Markt zu bringen. Ob Literatur aus dem Buchmesse-Gastland Kanada, besondere Erstlingswerke oder neue Romane und Sachbücher renommierter Autoren: es ist nicht einfach, hier die Übersicht zu behalten. Die HerbstLese ist die perfekte Möglichkeit, sich einen Überblick zu verschaffen. Aus der Fülle der Bücher, die in den letzten Monaten erschienen sind, hat das Team der Buchhandlung Rieck Titel ausgewählt, die ihnen besonders beeindruckt und gefallen haben. Krimis, Romane und Sachbücher, ob Bestseller oder Geheimtipp, bei der HerbstLese ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns darauf gemeinsam mit den Gästen einen kurzweiligen und spannenden Abend zu verbringen.

Für die HerbstLese gilt die 2G-Regelung. Die HerbstLese findet am **Mittwoch, 03.11.2021 um 19 Uhr in der Buchhandlung Rieck** statt. **Einlass ist ab 18:30 Uhr.** Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist aber unbedingt erforderlich.

Vereine & Institutionen



BUS Bürgergespräch Hausarztversorgung Verkehrsplanung

Am kommenden **Donnerstag, den 28. Oktober ab 19:00 Uhr**, lädt das Bündnis für Umwelt und Soziales e.V. (BUS) zum Bürgergespräch **in die Pizzeria „Alte Apotheke“** ein. Die zwei Hauptthemenblöcke werden die angespannte hausärztliche und pflegerische Versorgung in Aulendorf sein sowie die Verkehrssituation und Verkehrsplanungen sein. Sie als Bürgerinnen und Bürger haben beim Bürgergespräch außerdem die Möglichkeit, Fragen, Anregungen oder Kritik an die BUS-Gemeinderäte zu richten sowie sich über andere Themen aus dem Gemeinderat zu informieren. Das Bürgergespräch findet unter Einhaltung der Corona-Verordnungen statt. www.bus-aulendorf.de
www.facebook.com/bus88326



Ausflug der Jungmusikanten und Flötenkids des Musikvereins Blönried-Zollenreute e.V.

Am Samstag den 02. Oktober 2021 machten die Jungmusikanten und Flötenkids des Musikvereins Blönried-Zollenreute e.V. einen Ausflug. Es ging zum Adventure Golf nach Aulendorf. Dort spielten wir in Gruppen voller Freude und Elan die 18 verschiedenen und teilweise herausfordernden Bahnen. Die drei Spieler mit den besten Gesamtergeb-

nissen bekamen eine Urkunde für Ihr tolles Spielergebnis überreicht. Als Alle mit Mini-golfen fertig waren, war der Hunger bereits groß. Wir liefen gemeinsam durch Aulendorf zur Pizzeria „Zum Mohren“ um uns zu stärken, bevor die Eltern die Jungmusikanten und Flötenkids abholten.



Ortsgruppe Aulendorf

Wenn im Herbst die Blätter erröten

Im Winter schalten die Bäume auf Sparflamme, sobald die Temperaturen abnehmen und die Tage kürzer werden.

Der Herbst erfreut uns jedes Jahr mit einem Feuerwerk der Farben. Was für uns ein Augenschmaus ist, ist für die Bäume eine Frage des Überlebens. Der Winter ist wasserarm. Somit schaltet der pflanzliche Stoffwechsel auf Sparflamme, sobald die Temperaturen abnehmen und die Tage kürzer werden.

Ein großer Laubbaum – wie beispielsweise eine hundertjährige Rotbuche – verdunstet etwa 400 Liter Wasser am Tag über die Blattoberfläche. Im trockenen Winter würde die Buche durch diesen Wasserverlust verdursten. Deshalb muss sie ihre Blätter loswerden! Doch bevor das geschehen kann, entzieht die Pflanze den Blättern so viele Nährstoffe wie möglich, und lagert sie in Stamm und Wurzeln ein.

Ein für die Bäume unverzichtbarer Stoff ist das Chlorophyll, das sie für die Photosynthese benötigen. Chlorophyll ist für die grüne Färbung der Blätter verantwortlich. Wird es den Blättern entzogen, kommen andere Farben zum Vorschein, die vorher überdeckt waren, Gelb, Orange und Rot.

Laubfall ist die Detox-Kur der Natur

„Mit dem Laubfall nutzt der Baum auch gleich die Gelegenheit, eine Detox-Kur zu machen: Giftstoffe und giftige Stoffwechselprodukte werden in die Blätter transportiert. Dann wird am Grunde des Blattstiels ein Trenngewebe gebildet – eine Sollbruchstelle. Ein leichter Windhauch genügt und die Blätter fallen“, so der BUND.

Nadelbäume überstehen die Winterzeit ohne Laubabwurf, da ihre Blätter über eine dicke Wachsschicht verfügen, eine feste Haut und nur eine sehr kleine Oberfläche haben, was die Verdunstung verringert. Sie verlieren jedoch kontinuierlich Nadeln. An Kiefern bleiben die Nadeln etwa fünf Jahre, an Fichten sieben und an Tannen sogar elf Jahre.

Gärtner Tipp

Auch im Garten kann viel Laub anfallen. Viele greifen dann zum Rechen, um die Ordnung wiederherzustellen. Doch Blätter sind ein guter Dünger für den Gartenboden und dienen vielen nützlichen Kleintieren als Versteck und Überwinterungsquartier. Helfen Sie also dem Blattlaus vertilgenden Marienkäfer und lassen Sie zumindest einen Teil des Laubes liegen.



Wird Chlorophyll den Blättern entzogen, kommen Farben zum Vorschein, die vorher überdeckt waren, wie Gelb, Orange und Rot.

Foto: Kai-Steffen Frank/BUND BW



Ausbildung zum/zur Hochseilgartentrainer/in

Die Dobelmühle ist ein Ort für Erleben, Glauben und Bilden und bietet unterschiedlichen Gruppen (fast) unbegrenzte Möglichkeiten. Mit ihren ergebnispädagogischen Elementen und dem Hochseilgarten bietet sie Freizeiten, Konfirmandencamps, Gruppen, Schulklassen sowie Firmen und Teams vielfältige Angebote.

2022 wird es wieder einen **Ausbildungskurs für den Hochseilgarten** geben. Die Ausbildung ist für Interessierte, die im hauseigenen Hochseilgarten f.r.o.g.-Park auf Honorarbasis als Trainer/in mitarbeiten möchten.

Nach erfolgreich abgelegter Ausbildung und Abschlussprüfung wird die Teilnahme durch ein Zertifikat von der Siebert Consulting Group bestätigt. Die Ausbildung entspricht den ERCA-Ausbildungsstandards. Zusätzlich bekommt der Teilnehmende den Trainerausweis der Dobelmühle, mit dem die Kletterelemente der Dobelmühle genutzt und betreut werden können.

Die Ausbildung findet an zwei Wochenenden auf der Dobelmühle statt: 25.-27. März 2022 und 26.-29. Mai 2022. Die nähere Ausschreibung dazu ist auch unter www.dobelmuehle.de zu finden.

Schussentäler Schalmeien Aulendorf starten wieder durch

Bei der mittlerweile 40. Jahreshauptversammlung der Schussentäler Schalmeien Aulendorf e.V. blickte 1. Vorsitzende Sandra Sonntag auf ein trotz der Umstände erfolgreiches Jahr zurück. „Wir haben gemacht was ging“ und spricht damit unter anderem die virtuell abgehaltenen Sitzungen und Ver-

einsprechungen an sowie die durchgeführten Spendenaktionen „Aulendorfer für Aulendorfer“ und für die „Flutopfer des Ahr-tals“, die Aktion der Narrenzunft Aulendorf „Stubenfasnet 2021“ oder auch den Beitrag zur „Klopapierchallenge“. Wir haben den Kontakt gehalten, uns ausgetauscht und waren füreinander da. Im Juli dieses Jahres konnte man dann sogar einen kleinen Vereinsausflug mit einer Kutschfahrt durchs Ländle abhalten und die ersten Proben in diesem Jahr haben gezeigt, dass es eigentlich wie Fahrrad fahren ist, „glernt isch halt glernt“. Unter Spielleiterin Kornelia Lämmle muss natürlich wieder fleißig geübt werden, aber alle sind mit Feuereifer und viel Elan dabei. Es konnten auch bereits 2 Auftritte in diesem Jahr absolviert werden. Das macht Hoffnung auf mehr und vielleicht eine Fasnets-saison 2022.

Vor diesem Hintergrund fanden die offenen Wahlen unter Leitung von Ehrenmitglied Andreas Lämmle statt, der nochmals bekräftigte, dass er dem Verein jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung stehe. Die gute Stimmung und das schöne Miteinander sei offensichtlich. Die Wahlen bestätigten die Vorstandschaft durchweg einstimmig in sämtlichen Ämtern.

1. Vorsitzende: Sandra Sonntag, 2. Vorsitzende: Franziska Straub, Schriftführerin: Martina Kuhn, Kassiererin: Manuela Sczech. Neu bzw. nach kurzer Abstinenz in der Vorstandschaft wurde zur Spielleiterin Kornelia Lämmle gewählt. Für die vergangenen Wahlperiode wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Der Kassenbericht von Kassier Manuela Sczech für die vergangene Periode wurde von den Kassenprüfern Cornelia Musch und Ramona Zeimer geprüft und zeigte keinerlei Beanstandungen.

Die geehrten Mitglieder in diesem Jahr sind: Christian Epple (3 Jahre), Alexandra Kunzer (10 Jahre), Siggi Keibach (20 Jahre), Mike Schade und Manuela Sczech (25 Jahre).

Im letzten Jahr konnte der Verein sogar noch einen Mitgliederzuwachs verzeichnen. 4 neue Mitglieder, darunter auch eine „Jungschalmei“ konnten herzlich willkommen heißen werden und sind nun ebenfalls Rückrat, Stütze und Zukunft des Vereins. „Es ist einfach sich bei uns einzuleben und dabei zu sein. Wir sind ein sehr familiärer Verein. Egal ob Auftritte, gemeinsamer Hüttenaufenthalt, oder sonstige Vereinsaktivitäten, die Partner und Angehörigen unserer Mitglieder sind immer gern gesehene Gäste“ so Sonntag.

Das Bestreben der Schussentäler Schalmeien ist, weiterhin das Vereinsleben der Stadt Aulendorf mit Ihren Aktivitäten zu bereichern. Sei es durch die Teilnahme an der Fasnets, Schlossfest, Weihnachtsmarkt oder auch an den „Junkers Days“.

Wer Interesse hat bei den Schussentäler Schalmeien mal reinzuschneppern, findet Informationen auf der Facebookseite. Zudem wird mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Schulzentrum Aulendorf geprobt, Zuhörer und Neugierige können dort gerne vorbeischauen.



Bild: von re. na li.: Martina Kuhn, Kornelia Lämmle, Sandra Sonntag, Manuela Sczech, Franziska Straub



Schwäbischer Albverein

Wanderung am 24.10.2021 vom Leutkirch Bahnhof zum Center Park

Wir wandern vom Bahnhof Leutkirch durch einen Teil der Altstadt, um den Stadtweiher vorbei an der Moosmühle weiter zum Krählohweiher. Auf gut begehren Wegen mit schönen Ausblicken geht es weiter zum Center Park. Die Wegstrecke beträgt ca. 11 km mit wenig Höhenmetern. Im Center Park können wir uns ca. 1,5 Stunden verweilen. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus vom Centerpark zum Bahnhof Leutkirch mit Einkehr im Restaurant Barfüßer.

Wir treffen uns am Bahnhof Aulendorf um 9:40 Uhr.

Abfahrt Aulendorf Bahnhof 10:02 Uhr.
Geplante Rückfahrt von Leutkirch 17:24 Uhr
Ankunft in Aulendorf ca. 18:00 Uhr
Bitte Vesper und Getränke mitnehmen, sowie gutes Schuhwerk. Es gelten die momentan gültigen Corona Regeln (Impfnachweis und Masken nicht vergessen).

Wanderführer Norbert Blumer

Rettungshundestaffel Allgäu-Oberschwaben e.V. Ihre möglichen Retter in der Not

Aus einer Idee wurde ein Verein, der 24 Stunden 7 Tage in der Woche einsatzbereit ist, um Mitmenschen zu helfen. Stellen Sie sich vor, Ihr Kind kommt nicht vom Spielplatz zurück, Ihre Oma ist dement und hat sich in der Stadt verlaufen, nach einem Unfall steht ein Mitbürger so unter Schock, dass er blind irgendwo hinrennt. Was tun, ist dann die Frage, die Sie beschäftigt. Genau diese Fälle sind das Aufgabengebiet der Rettungshundestaffel Allgäu-Oberschwaben e.V.. Wir bilden spezielle Mantrailer-Teams aus, die in diesen Fällen anhand des Individualgeruchs der vermissten Person die Fährte aufnehmen und nach der Person suchen. Diese Einsätze sind für alle kostenfrei. Gegründet

wurde der gemeinnützige Verein im August dieses Jahres. Er besteht aus 9 Rettungshunde-Teams und einigen Helfern ohne Hund. Die Finanzierung der Vereinsgründung und insbesondere der Ausrüstung der Teams ist von uns nicht einfach zu stemmen, da wir rein ehrenamtlich tätig sind. Deshalb brauchen wir Ihre Hilfe.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, entweder durch eine Spende oder auch durch ehrenamtliche Tätigkeit bei uns im Verein, so schauen Sie einfach bei uns auf der Homepage vorbei: www.rhs-ao.de

Gerne können Sie auch direkt auf unser Vereinskonto bei der Volksbank Allgäu-Oberschwaben IBAN DE52 6509 1040 0173 679 005 spenden. Selbstverständlich erhalten Sie hierfür eine Spendenbescheinigung von uns.

Sie haben Fragen? Dann melden Sie sich einfach bei unserer Ausbildungsleiterin Corinna Weber-Merten unter Tel.: 015144550076 oder bei unserem 1.Vorstand Michael Schweinberger unter 01590 / 1924801. Wir sind für Sie da.

Rettungshundestaffel Allgäu-Oberschwaben e.V.

Ebisweiler Str. 31

88326 Aulendorf

www.rhs-ao.de



gayer mit seinem Traktor mit angebautem Mähwerk waren vorbereitend tätig und haben – soweit möglich – die Ränder des Weges gemäht und von Sträuchern, Ranken und Schilf befreit. Durch den Einsatz des Mähwerkes kann nun wieder die ganze Breite des Weges genutzt werden. Ergänzend haben dann Helmut Schmid, Walter Reutter, Peter Knörle und Ivo Brändle Grasreste gemäht, den Weg gereinigt, Abläufe frei gemacht, Erosionsrinnen aufgefüllt.....

Vor 10 Jahren, als die Mitglieder der Sportgruppe erstmals tätig geworden sind, war der Weg und die Stadtkasse in schlechtem Zustand. Bei der ersten Besprechung mit dem Bürgermeister äußerte dieser sich sehr positiv über die vorgesehene Aktion am Mahlweiher. Herr Burth meinte damals, dass eine solche Bürgeraktion möglichst keine „Eintagsfliege“ sein sollte. Inzwischen sind 10 Jahre vergangen und Mitglieder der Breitensportgruppe Knörle/Brändle sind immer noch dabei – bei Bedarf – den Weg wieder herzurichten.



Am Mahlweiher

SGA – Abteilung Tischtennis Bezirksmeisterschaften der Tischtennisjugend in Leutkirch

**Nele Angele und das Doppel Angele/Preiß werden Bezirksmeisterinnen 2021
Eleonora Preis erkämpft die Bronzemedaille**

Mit 2 Titeln und einem 3. Platz kehrte die jun-

ge Garde der SGA von den Bezirksmeisterschaften aus Leutkirch zurück, was die Verantwortlichen der Jugendabteilung motiviert in die Zukunft blicken lässt, wähnt man sich doch auf einem erfolgreichen Weg in der Nachwuchsförderung.

Nach über einem Jahr Pause und Unterbrechung fand in Leutkirch endlich wieder ein Turnier für die Jugend statt, es war der Einstieg in die Wettkampfphase, da nun nächstes Wochenende auch die verspätete Saison im Jugendbereich beginnt. Eine Standortbestimmung war aufgrund der langen Pause nicht möglich, jedoch freuten sich alle Teilnehmer/innen, endlich wieder den Vergleich mit anderen Vereinen suchen zu dürfen.

Bei den Mädchen starteten in der U13-Konkurrenz gleich 4 Spielerinnen. Während Jana Nuritdinow und Lina Döbele erste Wettkampferfahrung sammeln wollten und dabei bereits tolle Ansätze mit Satzgewinnen beilohnen konnten, zeigten Elli Preiß und Nele Angele bereits ihre Spielstärke. Nele wurde souverän Bezirksmeisterin und hat die Qualifikation für die Regioneneinzelmeisterschaften in der Tasche, während Elli im Halbfinale an ihrer Vereinskameradin mit 1:3 scheiterte, dafür aber im Kampf um Platz 3 nervenstark mit 3:2 siegreich war.

Bei den Jungs, ebenfalls U13 starteten Anton Gebele, Marcel Maier und Markus Matiebe. Das hier der Weg zur Bezirksspitze noch ein weiter ist, zeigte sich in den Ergebnissen, mehr als ein paar Satzgewinne ließen die Gegner noch nicht zu, dennoch sollte beim notwendigen Trainingsfleiß der Anschluss zu schaffen sein. Im Doppel standen Gebele/Maier bei der knappen 2:3 Niederlage dicht vor dem Einzug in die nächste Runde, während Markus Matiebe mit seinem Partner klar unterlag und auch Döbele/Nuritdinow mussten die Überlegenheit ihrer Gegnerinnen anerkennen. Preiß/Angele steigerten sich jedoch im richtigen Moment und konnten im Endspiel nach einem 0:2 Satzrückstand noch das Match drehen und mit 3:2 den Bezirksmeistertitel feiern.



Breitensportgruppe Wanderweg ist wieder hergerichtet

Der Mahlweiher – ein beliebtes Naherholungsgebiet Aulendorfs – wird von Einheimischen und Gästen gerne besucht. Der Rundweg bietet durch vielfältige Vegetation am Hang und im Riedwald schöne Stimmungsbilder, Ruhe und Entspannung. Der Weg verläuft z. T. in etwas schwierigem Gelände, sodass eine Wartung und Pflege immer wieder ansteht.

Üppig wuchernde Vegetation verlangt den Rückschnitt. Auch kleine Rinsale brauchen einen Abfluss, dass das Gelände nicht versumpft. Hangwasser führte zu Erosion; ein querliegender Baumstamm behinderte die Benutzer – genügend Arbeit für einen größeren Einsatz!

Initiator Helmut Schmid und Bernhard All-



Foto: v.l.: Betreuerin Natalie Blaser, Elli Preiß, Lina Döbele, Nele Angele, Jana Nuritdinow und Betreuer Ralph Bitz

Spielberichte

Spielbericht 2. Herrenmannschaft vom 09.10.2021

Bezirksliga SG Aulendorf II – SG Scheidegg 9:1

Zwei Punkte bleiben bei der SG Aulendorf II
Kurzher Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam der SG Aulendorf II, als Paolo Petrino das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen die SG Scheidegg sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Paolo Petrino, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Schon nach 93 Minuten war das Spiel beendet. Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0-Erfolg gegen Aichele / Seißinger zeigten Petrino / Melk ihren Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Petrino / Merk und Brunner / Schedel, ehe sich die Gastgeber mit 7:11, 11:9, 11:7, 5:11, 11:5 durchsetzen konnten. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Freudig / Kuczmann waren die Gastgeber Kugler / Weingardt. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Das Einzel zwischen Paolo Petrino und Peter Brunner endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Zwischenzeitlich musste Reiner Melk zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Markus Aichele aber trotzdem sicher mit 11:8, 7:11, 11:6, 11:8 ein. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Nur einen Satz verlor Donato Petrino bei seinem Sieg gegen Christian Freudig und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Klaus Merk beim

2:3 gegen Marc Schedel. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Lange umkämpft war nachfolgend die Partie zwischen Günther Kugler und Markus Kuczmann, ehe sich der Gastgeber mit 11:5, 8:11, 11:4, 8:11, 11:5 durchsetzen konnte. Wenig Gegenwehr bekam Ulrich Weingardt beim 3:0 von Udo Seißinger. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Paolo Petrino gegen Markus Aichele nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 13:11, 5:11, 14:12 nicht verloren. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet. Nach diesem Erfolg heißt es für die SG Aulendorf II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSV Kau am 16.10.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team der SG Scheidegg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 16.10.2021 gegen den TV Isny 46 erneut versuchen zu punkten.

Es punkteten:

Doppel: Petrino / Melk (1), Petrino / Merk (1), Kugler / Weingardt (1)

Einzel: P. Petrino (2), R. Melk (1), D. Petrino (1), K. Merk (0), G. Kugler (1), U. Weingardt (1)

Kreisliga B Bodensee Herren IV - SSV Kau II 9:7

Mit einer starken und geschlossenen Mannschaftsleistung war die Vierte nach ihrer Auftaktniederlage gegen den Meisterschaftsmittelfavoriten nicht wieder zu erkennen. Bereits in den Anfangsdoppel konnte man die Entschlossenheit erkennen. Mit einer 2:1 Führung konnte man sich bis zum 6:2 einen deutlichen Vorsprung erarbeiten, als der Gast zurückschlug. Mit vier Siegen in Folge schlossen sie zum 6:6 auf. Dennoch schi-

cken die Mannen das Schlussspiel mit einer 8:7 Führung ins Rennen. Mit einer tollen Leistung schafften diese den umjubelten 9:7 Siegpunkt. Zum Matchwinner wurde Natalie Blaser, welche beide Einzel gewann und an der Seite von Ralph Bitz auch in beiden Doppeln siegreich war. Es punkteten Blaser/Bitz (2), Kössler/Wösle und im Einzel Sören Laichinger, Ralph Bitz, Natalie Blaser (2), Marvin Kössler und Jannis Wösle.

Spielbericht 5. Herrenmannschaft vom 09.10.2021

Kreisliga D Gr. 2 Herren V - TSV Bodnegg 6:9

Leider mussten die Herren 5 der SG Aulendorf bei dem zweiten Spiel der Saison ihre erste Niederlage verkraften. Im Spiel gegen den TSV Bodnegg war es bis zum Schluss noch spannend. Leider verpasste man die Chance auf ein Unentschieden. Man geriet sofort in den 3:0 Rückstand, da man alle drei Doppel an die Gäste des TSV Bodnegg abgeben musste. Hervorstechend sind jedoch die beiden Jüngsten der Mannschaft. Janosch Merk und Philipp Gußmann gewannen hart umkämpft ihre beiden Einzel. Jürgen Scheibenstock und Jürgen Baur konnten mit ihren beiden Siegen dazu beitragen, dass es nochmal spannend wurde. Daniel Gußmann und Anton Braun hatten nicht ihren besten Tag und konnten leider keines ihrer Einzel gewinnen.

Es spielten: Janosch Merk (2), Philipp Gußmann (2), Jürgen Scheibenstock (1), Jürgen Baur (1), Anton Braun, Daniel Gußmann



SG Aulendorf Fußball 1920 e.V.

Werte Mitglieder, Freunde der SGA und Sponsoren

Wegen Terminkollisionen müssen wir leider unsere Jahreshauptversammlung, welche am 23.10. 2021 stattgefunden hätte, um einen noch nicht bekannten Zeitraum verschieben.

Bitte entschuldigt die entsprechenden Umstände. Wir informieren Euch dann rechtzeitig über die Neuansetzung mit einer neuen Einladung.

Bis dahin bleibt sportlich und bitte gesund!
Viele Grüße

Eric Buraty

– Vorstandssprecher / Vorstand Sport & Jugend

– (SG Aulendorf Fußball 1920 e. V.)



Fußball beim SC Blönried

Frauen I gewinnen wichtige Partie SC Blönried – SV Lautertal 1:0(1:0), Tor: Ann-Kathrin Scham.

Es spielten: Jule Weiß, Paula Zeller, Janina Demmer, Theresa Badstuber, Emma Steinhäuser, Nicole Metzler, Ann-Kathrin Scham, Sophia Bertel, Sabrina Gentner, Jasmin Eisele, Lisa Rude, Lea Hund, Tabea Heilig, Katrin Skopek, Rebecca Eisele.



Foto: Herren II Mannschaft

Von links: Reiner Melk, Uli Weingardt, Günther Kugler, Paolo Petrino, Klaus Merk und Donato Petrino

Erneut musste man aufgrund vieler Ausfälle die Mannschaft komplett umstellen. Dabei traf man auf ein spielstarkes Team aus Lautertal, welches versuchte mit schnellem Passspiel in die Spitze zu kommen. Hier hatte Blönried in den Anfangsminuten auch sichtlich Schwierigkeiten, allerdings konnte sich hier immer wieder Paula Zeller auszeichnen und mehrere brenzlige Situationen bereinigen. Nach 23 Minuten musste auch noch Sophia Bertel Verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Erst nach etwa 30 Minuten konnten erste Möglichkeiten erspielt werden, Jasmin Eisele setzte sich über außen durch, ihr Querpass war aber noch zu ungenau. Nun wurde die Partie immer hektischer und beide Mannschaften drängten auf die Führung. Ann-Kathrin Scham konnte nach 44 Minuten mit einem Heber freigespielt werden, diese Chance ließ sie sich nicht entgehen und hämmerte den Ball in die Maschen. Nach der Pause stand die Abwehrreihe nun deutlich sicherer. Lautertal versuchte zwar wieder ins Spiel zu kommen, blieb aber immer wieder hängen. Blönried war ebenfalls nicht nur auf das Verteidigen aus, ließ beste Konterchancen aber immer wieder aus, weshalb man bis zum Schluss zittern musste. Letztlich brachte man die knappe Führung aber über die Zeit.

**B-Juniorinnen verlieren deutlich
FV Bad Waldsee – SC Blönried 9:1(6:1),
Tor: Katja Frick.**

Es spielten: Anni Strobel, Lisa Heydt, Samantha Gradtko, Mara Reisch, Katja Frick, Danika Heilig, Annika Hund, Elisa Pepe, Olivia Dzierzega, Lara Brettschneider, Klara Ailingner.

Bereits nach 7 Minuten konnten unsere Mädels in Führung gehen, Katja Frick netzte ein. Allerdings hielt die Führung nur ganze vier Minuten. Danach zeigte Bad Waldsee ihre ganze Klasse und konnte bis zur Halbzeit auf 6:1 davon ziehen. Auch nach der Pause musste man nochmal zwei schnelle Tore der Gegnerinnen hinnehmen, ehe man sich besser auf das Team aus Bad Waldsee einstellen konnte und sich selber nochmal Möglichkeiten herausspielte. Letztlich verlor man etwas zu deutlich.

**D-Juniorinnen mit gutem Spiel
SV Bergatreute - SC Blönried 7:1(3:0), Tor:
Jule Ambacher.**

Es spielten: Ida Löffler, Anna Hildebrand, Hannah Ambacher, Annika Hund, Annika Preuß, Emmi Löffler, Jule Ambacher, Lavinia Kaufmann, Lina Hildebrand, Anja Greither, Ida Döbele, Leonie Greither, Maya Nowak. Mit großem Kampfgeist machten sich unsere Jüngsten nach Bergatreute auf, dabei traf man wieder auf ein im Durchschnitt deutlich älteres Team. Dies störte unsere Mädels aber nicht und sie konnten lange Zeit dagegen halten. Erst kurz vor und nach der Pause musste man drei Gegentreffer hinnehmen. Als Jule Ambacher der Anschlusstreffer zum 1:4 gelang war die Freude groß und man versuchte nochmals alles. Trotz der Niederlage sahen die Zuschauer ein gutes Spiel unserer Jüngsten.

**Herren I gewinnen in Langenenslingen
SV Langenenslingen – SG Blönried/Ebersbach 0:3(0:1), Tore: Linus Weiß(3).**

Es spielten: Marcel Halder, Mike Burger, Tobias Eisele, Moritz Weiß, Daniel Zinser, Fabian Weiß, Marcel Gentner, Samuel Maier, Dominik Halder, Felix Weiß, Linus Weiß, Konrad Weiß, Lorenz Weiß, Joachim Rauch, Fabian Rauch.

Nachdem man in der Woche davor eine bittere Heimniederlage hinnehmen musste, wollten unsere Jungs auswärts beim SV Langenenslingen einen Sieg mit nach Hause nehmen. Allerdings zeigte sich der Gastgeber sehr kampfstark und es dauerte bis zur 41. Minute, ehe man die Führung erzielen konnte. Joachim Rauch setzte sich über halblinks durch, spielte steil auf Samuel Maier, der legte quer und Linus Weiß versenkte den Ball im leeren Tor. Fortan konnte man das Spiel zwar kontrollieren, ein weiterer Treffer konnte aber zunächst nicht nachgelegt werden. Langenenslingen blieb gefährlich, Marcel Halder konnte seinen Kasten an diesem Tag aber sauber halten. Nach 74 Minuten besorgte Linus Weiß dann die Vorentscheidung, wiederum wurde er von Samuel Maier angespielt. Zunächst scheiterte er noch am Torspieler, im zweiten Versuch konnte er den Ball aber im Tor unterbringen. Kurz vor Schluss war es dann Konrad Weiß, der den Ball auf links behaupten konnte, in die Mitte passte und wiederum stand Linus Weiß goldrichtig und erzielte seinen dritten Treffer.

**Herren II gewinnen auswärts
SV Langenenslingen II - SG
Blönried/Ebersbach 1:3(0:3), Tore: Jonas
Sauter, Pius Heber, Konrad Weiß.**

Es spielten: Christoph Zipfel, Simon Gabriel, Max Pfundstein, Michael Blaser, Konrad Weiß, Pius Heber, Fabian Rauch, Dominik Halder, Marc Doehring, Jonas Sauter, Jens Ailingner, Jonathan Bromenne, Frank Gabriel, Stefan Gabriel, Lukas Rehm

Auch unser Team 2 konnte das Gastspiel in Langenenslingen für sich entscheiden. Dabei stellt man schon in der ersten Halbzeit die Weichen auf Sieg. Jonas Sauter eröffnete nach 11 Minuten. Pius Heber legte nach 19 Minuten nach, ehe Konrad Weiß nach 43 Minuten mit dem dritten Treffer alles klar machte. Zwar kam Langenenslingen in der zweiten Halbzeit nochmals heran, allerdings ließen sich unsere Jungs den Sieg nicht mehr aus der Hand nehmen.

**C-Junoren mit kleinem Erfolgserlebnis
SGM Ebersbach – SGM Riedlingen 1:4(1:3)**

Es spielten: Niclas Siegel, Hannes Frank, Luis Schlegel, Noa Savarino, Julian Schaller, Valentin Butscher, Niklas Lengerer, Jan Butscher, Samuel Burger, Simon Ihle, Gabriel Maier, Anton Olbrich, Bennet Rehm.

Nach 10 Minuten gelang unserem Spielführer Jan das 1:0. Postwendend drehte die SGM Riedlingen mit 2 schnellen Toren das Spiel, und in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit erhöhten sie auf 3:1. Mit einem Fernschuss unter die Latte erzielten die Gäste den vierten Treffer zum Endstand von 1:4.

Vorschau

Freitag, den 22.10.2021:

D-Junoren: SGM Ennetach II – SGBE(18:15 Uhr)

Samstag, den 23.10.2021:

E-Junoren: SGBE – SGM Ennetach IV(11:15 Uhr, in Blönried)

D-Juniorinnen: SCB – FC RW Salem(13:30 Uhr)

C-Junoren: SGM Laiz - SGM Ebersbach(13:30 Uhr)

A-Junoren: SGM Mochenwangen - SGABE(16 Uhr)

B-Juniorinnen: SCB – SGM Heimenkirch(16 Uhr)

Frauen 2: SGM Alb-Lauchert – SCB(16 Uhr)

Sonntag, den 24.10.2021:

B-Junoren: SGABE – VfL Brochenzell(11 Uhr, in Ebersbach)

Frauen 1: TSV Sondelfingen II – SCB(13 Uhr)

Herren 2: SGBE – FV Bad Schussenried II(13:15 Uhr, in Blönried)

Herren 1: SGBE – FC Krauchenwies(15 Uhr, in Blönried)

Schulen & Kindergärten



Einladung zur 35. Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung lädt der Förderkreis des Gymnasium Aulendorf e.V. Sie am **Donnerstag, den 25.11.2021, um 19:00 Uhr im Gasthaus zum Rad (Refektorium)**, recht herzlich ein.

Folgende Tagungspunkte sind vorgesehen:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
5. Verwaltung der Mittel der Horst Danzer Stiftung
6. Planung der Vorhaben im Schuljahr 2021/22
7. Sonstiges

Anträge können bis zum 19.11.2021 beim Vorstand des Förderkreises eingereicht werden.

Alle Gäste sind aufgefordert die 3G Regeln des Gastgebers einzuhalten.

Der Vorstand freut sich, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das entscheidend
für rasche HILFE durch den ARZT
oder den RETTUNGSDIENST sein!**

Informationen

Landratsamt Ravensburg

Agrarstrukturverbesserungs- gesetz (ASVG) Ausschreibung

Das Landratsamt hat zu prüfen, ob ein aufstockungsbedürftiger Landwirt am Erwerb der nachfolgend genannten Flächen interessiert ist. Um Veröffentlichung des nachstehenden Textes in ortsüblicher Weise wird gebeten.

„Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Blönried, Gewinn: Gruber 1, Gruber 4, Schlatt

Flst.Nr.: 775/1, 781/1, 790/6, Fläche: 60146 qm, Nutzung: Gebäude- und Freiflächen, Landwirtschaftsflächen, Wasserfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 05.11.2021 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2021-0556



Wir suchen für die LEADER-Geschäftsstelle des Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. in Altshausen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Stellvertretende Geschäftsführung (m/w/d)

25 Kommunen haben den Verein „Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V.“

gegründet. Aufgabe der Geschäftsstelle ist es, die Region zu vernetzen und Projekte zu fördern. Die Region befindet sich derzeit mitten im Bewerbungsprozess für die neue Förderperiode „LEADER 2023-2027“. Sie unterstützen die Geschäftsstelle insbesondere in den Bereichen Regionalentwicklung und Projektmanagement. Näheres dazu finden Sie unter www.re-mo.org/aktuelles/stellenangebote.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte **bis Dienstag, 30. November 2021** per E-Mail senden an: lena.schuttkowski@re-mo.org Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V.

Ebersbacher Str. 4, 88361 Altshausen
07584 / 9237-181, lena.schuttkowski@re-mo.org

Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF vom 22. bis 30. Oktober 2021

Freitag, 22.10.2021

- 14.00 „Kartenspielen“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

Sonntag, 24.10.2021

- 17.00 „arcata“, Jahreskonzert der Bürgerstiftung, Pfarrkirche St. Martin (siehe Bericht)

Dienstag, 26.10.2021

- 14.00 „Maltreff“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

Mittwoch, 27.10.2021

- 16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

Donnerstag, 28.10.2021

- 19.00 „BUS-Bürgergespräch“, Pizzeria Alte Apotheke (siehe Bericht)

Freitag, 29.10.2021

- 14.00 „Kartenspielen“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

◆ Fußballspiele

Freitag, 22.10.21, Schulsportplatz Schussenrieder Straße

- 16.30 SGA II – FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss. II, Kreisstaffel (E-Junioren)
- 18.30 SGA I – FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss. I, Kreisstaffel (E-Junioren)

Samstag, 23.10.21, Achstadion Blönried

- 11.15 SGBE – SGM Ennetach IV (E-Junioren)
- 13.30 SCB – FC RW Salem (D-Juniorinnen)
- 16.00 SCB – SGM Heimenkirch (B-Juniorinnen)

Sonntag, 24.10.21, Achstadion Blönried

- 10.00 SGM SG Aulendorf/Blönried/Ebersbach – VfL Brochenzell, Kreisstaffel (B-Junioren)
- 13.15 SGBE – FV Bad Schussenried II (Herren 2)
- 15.00 SGBE – FC Krauchenwies (Herren 1)

Sonntag, 24.10.21, Stadion Lehmgrubenweg

- 10.30 SGM SGA/SV Bad Buchau – TSV Schlachters, Bezirksliga (Frauen)

Samstag, 30.10.21, Stadion Lehmgrubenweg

- 13.30 SGA – FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss., Kreisstaffel (C-Junioren)
- 16.00 SGM SG Aulendorf/Blönried/Ebersbach – SGM TSG Bad Wurzach/Arnach/Seibr., Kreisstaffel (A-Junioren)

Samstag, 30.10.21, Schulsportplatz Schussenrieder Straße

- 14.15 SGA – SV Reute I, Kreisstaffel (D-Junioren)

◆ Stadtführungen

Jeweils am 1. Samstag im Monat:

- 14.30 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Treffpunkt am Schlossportal. Unkostenbeitrag 3,- Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Mitglieder frei.

◆ Geführte Wanderung

Jeweils samstags:

- 14.00 Treffpunkt Eingang Schussental-Klinik

◆ Führungen im Schloss

Jeweils sonntags (Anmeldung erforderlich):

- 10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4,- Euro.

◆ Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)

Jeweils sonntags:

- 14-17 Uhr geöffnet
Führungen jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat wieder ab 06.08.21:
- 16.00 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €

◆ Ausstellungen

„Playmobil-Ausstellung“ im Schloss Aulendorf



Corona überall? Impfos hier.

Die wichtigsten Infos zur Impfung:
corona-impfos.de

Austräger/in gesucht! für Stadt-Teilgebiet Aulendorf Aktuell (wöchentlich)

Infos unter:

Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf
 Telefon 07525/522 · Fax 07525/547
 e-mail: info@druckerei-marquart.de



Goldankauf
 Zahn-Bruchgold, Schmuck,
 Silber, Uhren, Münzen, Orden,
 bei **Wirbel's Haare & Mehr**
Hauptstr. 103, Aulendorf
 jeden Donnerstag 15 – 17.00 Uhr
 H. Ege, Tel. 07391/71349

DÄCHER VON BRAIG GmbH

Wir bilden aus!
 Mitglied der Dachdecker-Komm.

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Flachdachabdichtung
- Tiefgaragenabdichtung
- Balkonsanierung
- Terrassensanierung
- Asbestsanierung
- Dachbegrünung
- Blecharbeiten
- Dachwartungen

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
 Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
 88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de



Sie arbeiten gerne in einer
 familiären Atmosphäre?
 Dann sind Sie in unserer
 kleinen Einrichtung mit 27
 Bewohnern genau richtig.

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit / Mini-Job | Tag- und/oder Nachtdienst

FREUEN SIE SICH AUF VORTEILE WIE

- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristeter Arbeitsvertrag und ein sicheres Gehalt
- Betriebliche Altersvorsorge
- Zahlreiche Angebote über den Anbieter corporate benefits
- Zentrale Lage mit guter Anbindung zu öffentlichen Verkehrsmitteln

bewerbungen.haus-am-schlossplatz@charleston.de
 Wohn- und Pflegezentrum Haus am Schlossplatz
 Frau Kerstin Fenker, Einrichtungsleitung
 Schlossplatz 9 · 88326 Aulendorf
 Tel: 07525 922580 · www.haus-am-schlossplatz.de



BÜCHER SIND IHRE LEIDENSCHAFT? Wir suchen ab sofort Unterstützung in unserer Buchabteilung

Wenn Sie Bücher lieben, gerne lesen und Spaß am Verkauf haben, bieten wir Ihnen ab sofort eine **Stelle in Teilzeit bis zu 16h oder einen Minijob in unserer Buchhandlung.**

Erfahrung im Verkauf ist von Vorteil, das Wichtigste für uns ist jedoch die Freude am Lesen.

Eine abwechslungsreiche Tätigkeit, Arbeit in einem tollen Team und jede Menge Lese-stoff sind garantiert.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag
 9:00 Uhr - 12:30 Uhr

Buchhandlung Rieck
 Hauptstraße 63
 88326 Aulendorf
 T 075 25 / 92 01 - 0
 F 075 25 / 92 01 - 25
info@riek-buch.de
www.riek-buch.de

ANWALTSKANZLEI SCHMID

JOSEF SCHMID
RECHTSANWALT

HAUPTSTRASSE 41 TEL. 07525/7622
88326 AULENDORF FAX 07525/2848

MOBIL 0171/7102081
WWW.RASCHMID.DE

WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT

Leben

Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie für unsere Behindertenhilfe als:

HEILERZIEHUNGSPFLEGER IM ERWACHSENENBEREICH (m/w/d)

in Aulendorf, in Voll- oder Teilzeit

PFLEGEFACHKRAFT IN DER BEHINDERTENHILFE (m/w/d)

in Horgenzell und Wilhelmsdorf, in Vollzeit

HAUSWIRTSCHAFTLICH PÄDAGOGISCHE ASSISTENZ (m/w/d)

in Wilhelmsdorf, in Teilzeit mit 50 %

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/STELLENANZEIGEN

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Prüfungsstraße 131
88273 Wilhelmsdorf

Die Zieglerischen

ROMAN VÖGLER
Steinbildhauermeister

Hindenburgstraße 02 • 88361 Altshausen • Tel.: 07584/2334 • info@romanvogler.de

Früher an später denken...

Grabmalvorsorge | Grabmalbetreuung

... wir beraten Sie gerne.

S **nnenklar**
Musik macht Spaß im

"Orchester der Musikschule Sedelmayr e.V."

88326 Aulendorf, Hillstr. 15 Tel: 07525-8795

**BÄCKEREI
FRISCH
MARKT**

Raisch

Infos aus Edi's Frischemarkt



Nächste Woche ist Halloween!
Bei uns in der Backstube auch.



Wir backen wieder Apfelbrot mit frischen

Bodenseeäpfeln 500g 5,00€

Fünfkornquarkbrot 500g 2,-€

Flattermänner St. 1,30€

Baurabaguettes
mit viel Dinkelvollkorn 250g 1,25€

Lebkuchen aus der Backstube vom Edi
St. 1,50€

Und viele schaurig leckere Angebote



Auto Beck



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und
Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis
und für Sie da!*

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Kornhausstraße 4
88326 Aulendorf
Telefon 075 25/84 05
Telefax 075 25/89 50
Mobil 01 71/3 14 35 48
Beck@autobeck.de

M Druck | Präzision | Perfektion

Druckerei Marquart
Satz - Druck - Verarbeitung

Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf · Tel. 075 25/522
Fax 075 25/547 · info@druckerei-marquart.de



Daniel Barth Eugen Rimmer Florian Grotz

LBS

Ihre Baufinanzierer

LBS in Leutkirch
Memminger Straße 2
Telefon 07561 98820
Leutkirch@LBS-SW.de



Wir suchen für Kunden
Häuser und Wohnungen
aller Art zum Kauf.
Kostenlose Wertermittlung!
Nassal Immobilien GmbH
Telefon 0 75 25 / 92 44 48